

Zu Punkt der Tagesordnung

Kleine Anfrage		0847/2015 09.10.2015
Datum	Gremium	Fragesteller/in
Ö 10.11.2015	Finanzausschuss	Ulrich Schippels, bürgerliches Mitglied
Betreff: Kosten der Olympiabewerbung bis zur Entscheidung des IOC im September 2017 in Peru		

Kleine Anfrage:

Ich bitte die Verwaltung um die Beantwortung folgender Kleinen Anfrage:

1. Welche Kosten sind aufgrund der Bewerbung der Stadt Kiel für die Olympischen Segelwettbewerbe bis zum 30.09.2015 entstanden? Bitte schlüsseln Sie die Kosten entsprechend der Kategorisierung in der Drucksache 0084/2015 auf:
 - Personalkosten des „Olympia-Büro“
 - Kosten für die externe Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
 - Personalkosten für die verwaltungsinterne Projektgruppe im Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt
 - Personalkosten der Stadt Kiel für die seit September 2014 arbeitende Projektgruppe (Kieler Yacht-Club, Sporthafen Kiel GmbH, Kiel Marketing und weitere städtische Ämter)
 - Kosten für die Infokampagne bis zur Entscheidung über den Segelstandort einschließlich der Kostenstellen
 - Kosten der externen Büros für die Machbarkeitsstudie, die Grobkostenermittlung und Maßnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zu Planungsfragen
 - Kosten für die NK Planung
 - Kosten für die Planung der Öffentlichkeitsbeteiligung, Planungsworkshops etc.
 - Kosten für die Öffentlichkeitsbeteiligung/Öffentlichkeitsarbeit
 - Informationskampagne zum Bürgerentscheid
 - Durchführung des Bürgerentscheides
 - Kosten für die Beratung der Selbstverwaltung (Sondersitzungen der Ausschüsse und der Ratsversammlung)
 - weitere Kosten (einschließlich weitere Personalkosten der Stadt Kiel)

2. Welche Kosten werden voraussichtlich vom 01.10.2015 bis zum 31.12.2015 aufgrund der Bewerbung der Stadt Kiel für die olympische Segelspiele anfallen, wenn die Bürger*innen sich im Bürgerentscheid in Hamburg und Kiel für eine Bewerbung für Olympia 2024/2028 aussprechen? Bitte schlüsseln Sie die Kosten wie oben auf.

3. Welche Kosten werden voraussichtlich vom 01.01.2016 bis zum September 2017 (Entscheidung des IOC über die Vergabe der Olympischen Spiele 2024 in Peru) aufgrund einer Bewerbung der Stadt Kiel für die Olympischen Segelwettbewerbe anfallen? Bitte schlüsseln Sie die Kosten auf nach:

- Personalkosten des „Olympia-Büro“
- Kosten für die externe Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
- Personalkosten für die verwaltungsinterne Projektgruppe im Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt
- Personalkosten der Stadt Kiel für die seit September 2014 arbeitende Projektgruppe (Kieler Yacht-Club, Sporthafen Kiel GmbH, Kiel Marketing und weitere städtische Ämter
- zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidature File Part 1
- zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidature File Part 2
- zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidature File Part 3
- Kosten für die Vertiefung des zur Zeit erreichten Planungsstandes entsprechend der Darstellung auf Seite 20 des „Finanzreport – Stand der Kostenermittlung und Erlöserwartungen September 2015“ der Stadt Hamburg (Punkt 2.6)
- vorbereitende Kosten, um die geplanten Maßnahmen für Olympia 2024 umsetzen zu können
- weitere Kosten (u.a. Reisekosten nach Peru)

gez. Ulrich Schippels
Bürgerliches Mitglied Finanzausschuss

f.d.R. Florian Jansen
Fraktionsgeschäftsführer

Zu Punkt

der Tagesordnung

Der Oberbürgermeister
Zentrale Steuerung, Leitlinien und Wirtschaft

Kiel, 02.11.2015

Antwort auf die Kleine Anfrage

Drucksache 0847/2015

**Kosten der Olympiabewerbung bis zur Entscheidung des IOC im September 2017
in Peru**

**Ulrich Schippels, bürgerliches Mitglied (Ratsfraktion DIE LINKE) vom 09.10.2015 zum
Finanzausschuss am 10.11.2015**

Die zur Sitzung des Finanzausschusses am 10.11.2015 gestellte Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Frage 1: Welche Kosten sind aufgrund der Bewerbung der Stadt Kiel für die Olympischen Segelwettbewerbe bis zum 30.09.2015 entstanden? Bitte schlüsseln Sie die Kosten entsprechend der Kategorisierung in der Drucksache 0084/2015 auf:

- Personalkosten des „Olympia-Büro“
- Kosten für die externe Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
- Personalkosten für die verwaltungsinterne Projektgruppe im Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt
- Personalkosten der Stadt Kiel für die seit September 2014 arbeitende Projektgruppe (Kieler Yacht-Club, Sporthafen Kiel GmbH, Kiel Marketing und weitere städtische Ämter)
- Kosten für die Infokampagne bis zur Entscheidung über den Segelstandort einschließlich der Kostenstellen
- Kosten der externen Büros für die Machbarkeitsstudie, die Grobkostenermittlung und Maßnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zu Planungsfragen
- Kosten für die NK Planung
- Kosten für die Planung der Öffentlichkeitsbeteiligung, Planungsworkshops etc.
- Kosten für die Öffentlichkeitsbeteiligung/Öffentlichkeitsarbeit
- Informationskampagne zum Bürgerentscheid
- Durchführung des Bürgerentscheides
- Kosten für die Beratung der Selbstverwaltung (Sondersitzungen der Ausschüsse und der Ratsversammlung)
- weitere Kosten (einschließlich weitere Personalkosten der Stadt Kiel)

Frage 2: Welche Kosten werden voraussichtlich vom 01.10.2015 bis zum 31.12.2015 aufgrund der Bewerbung der Stadt Kiel für die olympische Segelspiele anfallen, wenn die Bürger*innen sich im Bürgerentscheid in Hamburg und Kiel für eine Bewerbung für Olympia 2024/2028 aussprechen? Bitte schlüsseln Sie die Kosten

wie oben auf.

Antwort: Die Fragen 1 und 2 werden insgesamt mit der nachfolgenden Tabelle beantwortet. Zu beachten ist, dass die Angabe der Kosten für die Infokampagne bis zur Entscheidung über den Segelstandort auch die Kosten für den Zeitraum vor dem 19.2.2015, also in Ergänzung der Drucksache 0310/2015, enthält. Sie beinhalten u.a. den Aufwand für die Erstellung der ersten Bewerbungsbroschüre und den Informationsbesuch des Hamburger Innensenators Neumann im November 2014. Personalkosten sind nur dann aufgeführt, wenn tatsächlich neue Stellen geschaffen wurden. Die in anderen Bereichen angefallenen „Olympia-Arbeitsleistungen“, sind durch Verlagerung der Arbeitsschwerpunkte erbracht worden. Dieses Personalkostenvolumen beträgt rechnerisch zirka. 380.000 €.

Kosten der Olympiabewerbung	bis 30.9.2015	1.10. bis 31.12.2015	
Personalkosten des Olympiabüros	73.391,65 €	27.584,31 €	
Kosten für die externe Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit		95.144,78 €	
Personalkosten für die verwaltungsinterne Projektgruppe im Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt	./.	./.	
Personalkosten der Stadt Kiel für die seit September 2014 arbeitende Projektgruppe (Kieler Yacht-Club, Sporthafen Kiel GmbH, Kiel Marketing und weitere städtische Ämter)	./.	./.	
Kosten für die Infokampagne bis zur Entscheidung über den Segelstandort einschließlich der Kostenstellen	33.064,80 € 23.919,00 € 43.268,63 €	./.	KST 50132 Standortmarketing KST 50131
Kosten der externen Büros für die Machbarkeitsstudie, die Grobkostenermittlung und Maßnahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung zu Planungsfragen	299.020,50 €	./.	
Kosten der NK Planung	45.081,80 €	./.	
Kosten für die Planung der Öffentlichkeitsbeteiligung, Planungsworkshops etc.	52.853,35 €	./.	
Zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidate File Part 1	./.	./.	
Zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidate File Part 2	./.	./.	
Zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidate File Part 3	./.	./.	
Kosten für für die Vertiefung des zur Zeit erreichten Planungsstandes entsprechend der Darstellung auf Seite 20 des „Finanzreport – Stand der Kostenermittlung und Erlöserwartungen September 2015“ der Stadt Hamburg (Punkt 2.6)	./.	./.	
Vorbereitende Kosten, um die geplanten Maßnahmen für Olympia 2024 umsetzen zu können	./.	./.	
Kosten für die Öffentlichkeitsbeteiligung/ Öffentlichkeitsarbeit	44.766,82 €		
Informationskampagne zum Bürgerentscheid	./.	36.466,96 €	
Durchführung des Bürgerentscheides	./.	216.300,00 €	

Kosten für die Beratung der Selbstverwaltung (Sondersitzungen der Ausschüsse und der Ratsversammlung)	1.200,00 €	1.750,00 €	
Weitere Kosten (einschließlich weitere Personalkosten der Stadt Kiel)	./.	7.739,59 €	
Summen	616.566,55 €	384.985,64 €	

Frage 3: Welche Kosten werden voraussichtlich vom 01.01.2016 bis zum September 2017 (Entscheidung des IOC über die Vergabe der Olympischen Spiele 2014 in Peru) aufgrund einer Bewerbung der Stadt Kiel für die Olympischen Segelwettbewerbe anfallen? Bitte schlüsseln Sie die Kosten auf nach:

- Personalkosten des „Olympia-Büro“
- Kosten für die externe Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
- Personalkosten für die verwaltungsinterne Projektgruppe im Dezernat für Stadtentwicklung und Umwelt
- Personalkosten der Stadt Kiel für die seit September 2014 arbeitende Projektgruppe (Kieler Yacht-Club, Sporthafen Kiel GmbH, Kiel Marketing und weitere städtische Ämter
- zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidature File Part 1
- zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidature File Part 2
- zusätzliche Kosten für die Realisierung des Candidature File Part 3
- Kosten für die Vertiefung des zur Zeit erreichten Planungsstandes entsprechend der Darstellung auf Seite 20 des „Finanzreport – Stand der Kostenermittlung und Erlöserwartungen September 2015“ der Stadt Hamburg (Punkt 2.6)
- vorbereitende Kosten, um die geplanten Maßnahmen für Olympia 2024 umsetzen zu können
- weitere Kosten (u.a. Reisekosten nach Peru)

Antwort: Die Frage 3 kann noch nicht beantwortet werden, da noch Gespräche mit der Freien und Hansestadt Hamburg über die weitere Ausgestaltung des Bewerbungszeitraumes bis zur finalen Entscheidung 2017 anstehen. Etwaige Kosten werden zu den jeweiligen Haushalten angemeldet.

Dr. Ulf Kämpfer
Oberbürgermeister